

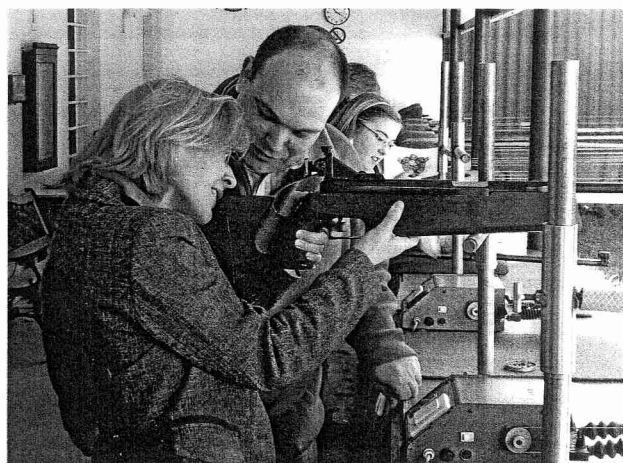
Osterschießen

Es gibt in unserer Gilde zwei Mitglieder, die offenbar nur zufrieden sind, wenn so oft wie möglich etwas Neues stattfindet und der „Laden“ voll ist und außerdem denken sie sich dieses Neue auch noch selber aus und sorgen unter Aufopferung ihrer knappen Freizeit für die Vorbereitung und Planung.



So geschehen am Ostersonnabend im

Gildeheim. Die Rede ist natürlich von Uschi und Peter Gaude, die sich für uns mal wieder was ausgedacht hatten.



Familie von Hübbenet beim Schießen

Am 07. April trafen sich 19 oder 20 Mitglieder und Familienangehörige (die genaue Zahl war bis zum Schluss nicht ganz klar. Es gab zwar 20 Starter aber bei der ersten Saalrunde wurden obwohl noch niemand gegangen war und trotz eindringlichster Bestellaufforderung nur 19 Getränkewünsche geäußert. Auch beschwerte sich hinterher niemand, er habe nichts bekommen – rätselhaft) um an einem amüsanten Schießwettbewerb (auf laufende Hasen und Osterkörbe) teilzunehmen, bei dem es für Jeden etwas zu gewinnen gab. Außerdem gab es noch Kaffee und Kuchen sowie am Abend warmes Essen (falschen Hasen). Und dies alles für den wirklich läppisch zu nennenden Teilnehmerbeitrag von 10 €.

Ich konnte beobachten, dass alle Beteiligten sich sehr amüsiert haben und einige recht lange blieben.

Es soll nicht vergessen werden zu erwähnen, dass ein altgedienter Meisterschütze, nämlich Jürgen „Felix“ Scharke die Schießkonkurrenz mit dem besten Ergebnis beendete.

Herzlichen Dank an Uschi und Peter für diese tolle Idee.

Nico